

Ivan Radosevic aus Frankfurt gibt Einblick in verschiedene Management-Typen

Ivan Radosevic stellt unterschiedlichste Management-Typen vor



Ivan Radosevic stellt die Vielfalt der Führungskräfte in verschiedenen Branchen heraus. Einige agieren wie Kumpeltypen, während andere eine striktere Führungsstrategie bevorzugen. Er erklärt die Auswirkungen ihres Verhaltens auf die Arbeitsatmosphäre.

Ivan Radosevic aus Frankfurt weiß aus Erfahrung, dass ein Team zu führen, immer eine besondere Herausforderung ist. Wenn Manager wie er in neue Positionen aufsteigen, überlegen sie in der Regel im Voraus, welchen Führungsstil sie für ihr Team wählen möchten. Doch Führungsstile sind nicht immer erlernbar, sondern basieren oft auf der Persönlichkeit der Führungskraft. US-Psychologe David Keirsey arbeitete bereits in den 1970er-Jahren 16 verschiedene Managertypen heraus, die jeweils unterschiedliche Merkmale aufweisen. Die bekanntesten dieser Typen fasst Ivan Radosevic in diesem Beitrag zusammen.

Der Gewinner und der Feldmarschall— Ihre Unterschiede im Streben nach Erfolg

Der Gewinner hat ein klares Ziel vor Augen: möglichst schnell und weit nach oben zu gelangen. Dieser Ehrgeiz, so wie ihn Ivan Radosevic beschreibt, geht oft mit einem ausgeprägten Perfektionismus einher. Doch dieser Perfektionismus kann für Gewinner zu einem Hindernis werden, da sie häufig keine effektiven Bewältigungsstrategien für Rückschläge entwickeln und bei Fehlern leicht ins Straucheln geraten. Ähnlich agieren Feldmarschalls, die in der Welt des Managements hohe Ziele verfolgen und von sich selbst sowie ihren Teams Engagement und Disziplin erwarten. Der entscheidende Unterschied liegt jedoch in ihrer Herangehensweise. Feldmarschalls arbeiten mit klaren Plänen, delegieren Aufgaben effizient und behalten die Kontrolle über die Ergebnisse. Im Gegensatz zu Gewinnern, die oft ihren eigenen Vorteil im Blick haben, übernehmen Feldmarschalls die Organisation des gesamten Unternehmens und behalten stets den Überblick.

Ein Blick auf die kreative Welt der Komponisten, Träumer und Erfinder

Komponisten, Träumer und Erfinder teilen eine einzigartige Eigenschaft: ihre Kreativität und Innovationskraft. Komponisten sind stets auf der Suche nach neuen Wegen, um ihre Musik zu verbessern, und sie sind fest von ihren eigenen Ideen überzeugt. Allerdings haben sie oft Schwierigkeiten im Umgang mit Kritik. Ähnlich wie Komponisten meiden auch Träumer Konflikte und haben daher oft Schwierigkeiten, sich durchzusetzen. Dies führt dazu, dass Träumer selten in Führungspositionen anzutreffen sind. Erfinder hingegen sind immer auf der Suche nach Lösungen für Probleme und können sich in komplexen Aufgabenstellungen verlieren. Ivan Radosevic stellt fest, dass Erfinder oft Einzelgänger sind und wenig Wert auf die Belange ihrer Mitarbeiter legen.

Die soziale Kompetenz von Beratern, Beschützern und Versorgern

Beschützer, Versorger und Berater haben eines gemeinsam: Sie setzen sich dafür ein, ihren Mitarbeitern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und dafür zu sorgen, dass es allen gut geht. Sie zeichnen sich durch ihre ausgeprägte Empathie aus und werden von den meisten